



Zeitungsberichte 2010

Treffsicher mit Degen und Florett

Fechten Erfolge für den VfL Kaufering

Kaufering Zwei schöne Erfolge konnten die Kauferinger Fechter feiern. Unter anderem warfen die jungen VfL-Fechter die „gestandene“ Mannschaft von Schrobenuhausen aus dem Pokal.

Beim internationalen Jugend-Degenturnier in München belegte Marion Menzel vom VfL Kaufering im Damendegen der A-Jugend (U 17), einen erfreulichen 2. Platz. Nach Siegen in der Vorrunde gewann Marion auch in der Direktausscheidung alle vier Gefechte deutlich.

Lediglich Giovanna Nitsche vom UWK Graz konnte bei ihrer 9:15-Niederlage längere Zeit gut mithalten. Im Finalgefecht kam Menzel allerdings mit dem aggressiven Fechtstil von Vera Oettinger aus Esslingen überhaupt nicht zurecht und verlor mit 9:15-Treffern.

Seiner Schwester zumindest gleichmachen wollte es der 14-jährige

Wolfgang Menzel bei den Herren der A-Jugend und es wäre ihm auch beinahe gelungen.

Als einziger Teilnehmer im Feld konnte er alle fünf Kämpfe seiner Vorrunde gewinnen. Auch in den ersten drei Gefechten der Direktausscheidung hielt er sich schadlos, ehe er im Halbfinale mit 14:15 gegen Maximilian Rehberger (TG Schweinfurt) verlor.

So reichte es nur für Platz 3, zusammen mit seinem Freund Matteo Witt aus Wien. Maxi Rehberger holte sich mit einem 15:11 über Stefan Kleiner (TV Kaufbeuren) den Turniersieg.

In der B-Jugend (U13) konnte Tin Talan bei seinem ersten Degen-Turnier immerhin ein Gefecht gewinnen. Gegen den späteren Sieger Mattis Peiser (MTV München) gab es eine von insgesamt zwei 4:5-Niederlagen. Ein ordentlicher 10. Platz



Marion Menzel (links) vom VfL Kaufering belegte beim internationalen Turnier in München den hervorragenden 2. Platz.

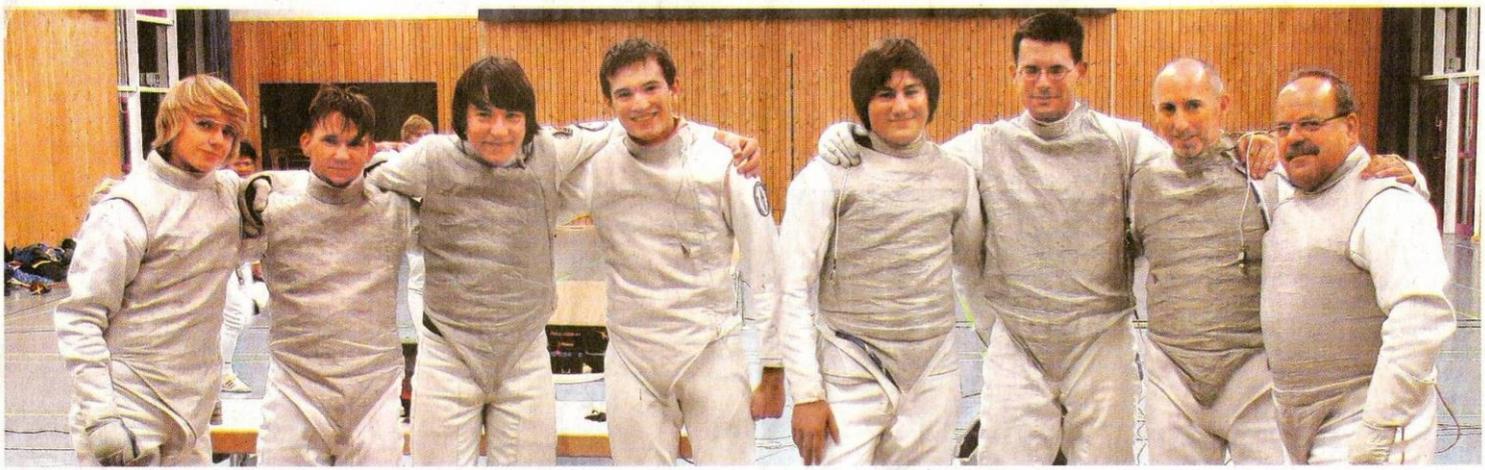
für den Kauferinger Nachwuchs-Fechter war der verdiente Lohn.

Im Rahmen des „Deutschlandpokals“ empfangen die zwischen 14 und 18 Jahre alten VfL-Fechter Wolfgang Menzel, Christoph Grandauer, Daniel Martin und Theobald Beyer die routinierte Florett-Mannschaft des SSV Schrobenuhausen.

Die ersten drei Gefechte verliefen ausgeglichen, erst im 4. Kampf

konnte Christoph den VfL erstmals deutlich mit 20:14 in Führung bringen.

Mit einer konstanten Mannschaftsleistung bauten die Kauferinger den Vorsprung weiter aus und siegten am Ende mit 45:32 Treffern. Damit hat der VfL Kaufering mit dem Florett die Runde der besten 64 Mannschaften im Deutschlandpokal 2010/2011 erreicht. (lt)



Die junge Kauferinger Mannschaft mit (von links) Wolfgang Menzel, Theobald Beyer, Christoph Grandauer und Daniel Martin schubste die gestandene Schrobenuhäuser Florett-Mannschaft aus dem Pokal.

Fotos (2): VfL Kaufering



Die bei der Schwäbischen Meisterschaft in Kaufbeuren erfolgreichen Kauferinger Fechter (von links): Julia Schmid, Aileen Schallenkammer, Stella Winter, Lisa Schallenkammer, Wolfgang Menzel, Daniel Martin und Tin Talan. Foto: VfL Kaufering

VfL-Fechter holen 16 Medaillen

Fechten Erfolge bei Schwäbischen Meisterschaften in Kaufbeuren

Kaufering Mit vier Meistertiteln und einer Silbermedaille war Wolfgang Menzel vom VfL Kaufering der erfolgreichste Teilnehmer der Bezirksmeisterschaften im Fechten. Insgesamt holten die Kauferinger bei den Schwäbischen Meisterschaften in Kaufbeuren 16 Medaillen.

Der 13-jährige Kauferinger gewann in seiner Altersklasse (B-Jugend) alle 17 Kämpfe mit Florett und Degen. Anschließend holte er sich in einer Startgemeinschaft mit Fechtern aus Neu-Ulm und Augsburg noch den Mannschaftstitel im Florett der B-Jugend.

Am nächsten Wettkampftag konnte Wolfgang Menzel auch alle Gefechte im Herrendegen der A-Jugend (U18) für sich entscheiden. Bei den Junioren (U21) reichte es für den Degen-Spezialisten immerhin für Platz zwei.

Eine wirkliche Überraschung war der Meistertitel bei den Junioren im Florett durch den 16-jährigen Daniel Martin. Christoph Grandauer belegte Rang 3. In der A-Jugend lief es umgekehrt: Christoph holte Silber, Daniel Bronze. Im Damendegen der Juniorinnen gab es die sechste Goldmedaille für den VfL

Kaufering durch Lisa Schallenkammer, die sich am Ende im vereinsinternen Duell gegen Julia Schmid durchsetzen konnte. Im Wettbewerb der A-Jugend reichte es wieder „nur“ zu Platz zwei für Schmid, Aileen Schallenkammer holte Bronze.

Ebenfalls zwei Silbermedaillen, mit Degen und Florett, erkämpfte sich Stella Winter in der weiblichen B-Jugend. Schließlich landete der einzige VfL-Teilnehmer bei den Schülern, Tin Talan (Jahrgang 1998), auch noch auf dem zweiten Platz im Herrenflorett. (lt)



Zeitungsberichte 2010

Ziel erreicht

Fechten Wolfgang Menzel belegt bei Deutscher Meisterschaft den zehnten Platz

Kaufering Mit der klaren Ansage „ich will unter die Top 10“ startete Wolfgang Menzel vom VfL Kaufering bei den deutschen Meisterschaften der B-Jugend in Reutlingen. Keine leichte Aufgabe im Feld der 66 qualifizierten Degenfechter des Jahrgangs 1996, von denen sich mindestens 20 Teilnehmer Chancen auf einen Spitzenplatz ausrechnen konnten.

Gleich im ersten Vorrunden-Gefecht traf Wolfgang auf den späteren Sieger Lukas Root aus Böblingen. Nach einer 4:3-Führung endete der Kampf mit einer knappen 4:5-Niederlage, aber mit drei Siegen bei nur einer Niederlage in den folgenden Gefechten gelang der Einzug in die Zwischenrunde. Dort lief der Kauferinger zur Höchstform auf. Alle vier Kämpfe wurden gewonnen, darunter ein 5:3 gegen den späteren Vizemeister Yannick Sander vom TSV Laupheim. Lars Fichtel vom Olympiastützpunkt Taubertal wurde gar mit 5:1 abgefertigt.



Als Sechster aus Vor- und Zwischenrunde gelangte Wolfgang in die Direktausscheidung (mit Hoff-

nungslauf) der besten 32 Teilnehmer. Kilian Stadter (Bad Segeberg) hatte beim 10:4 keine Chance, aber in der nächsten Runde musste sich der VfL-Fechter mit 7:10 geschlagen geben.

Im Hoffnungslauf folgte ein dramatischer Kampf gegen Felix Hillmann vom württembergischen Leistungszentrum Heidenheim. Nach einem 5:8-Rückstand kam Hillmann noch auf 8:8 heran, worauf Wolfgang seine Defensivtaktik aufgab und mit zwei Sturzangriffen doch noch mit 10:8 gewann.

Auch gegen Westfalens Ranglistenersten Jan Patrick Camus (Heraner TC) konnte sich der Kauferinger mit 10:8 durchsetzen. Jetzt fehlten nur noch zwei Siege zur Medaille und der nächste Gegner, Johannes Kanes vom TV Hoffnungstal war wirklich nicht der Favorit. Trotzdem oder vielleicht deswegen klappte es nicht mit dem Einzug ins Viertelfinale: Das spannende Gefecht endete mit 8:10, womit Menzel den 10. Platz belegte und damit bislang bester Kauferinger Fechter bei einer Deutschen ist.

Im Team Bayern hätte Menzel durchaus Chancen auf eine Medaille gehabt. Nach der krankheitsbedingten Absage von Wulf Bott (TG Schweinfurt, im Einzel auf Platz 9) war am Ende sogar Platz 11 ein gutes Ergebnis. Menzel gewann 11 seiner 12 Gefechte, aber seine Mitstreiter konnten nicht mithalten. (lt)



Zeitungsberichte 2010

Die Deutsche kann kommen

Fechten Kauferinger zeigen in Donauwörth sehr gute Leistungen

Kaufering Beim 42. Donau-Jugend-Turnier konnten die Fechter des VfL Kaufering mit guten Leistungen aufwarten: Eine Woche vor ihrer ersten Teilnahme an den deutschen Meisterschaften der Aktiven im Damendegen in Tauberbischofsheim gewann Marion Menzel das A-Jugend-Turnier in Donauwörth.

In der Vorrunde gewann Marion Menzel alle 6 Gefechte und hatte damit ein Freilos für das Achtelfinale. Nach einem 15:5 gegen Caroline Walter (TSV Nördlingen) wurde es im Halbfinale gegen Elena Franzese aus Genua richtig spannend – am Ende siegte Marion mit 15:13 Treffern gegen die starke Italienerin. Ebenfalls 15:13 endete das Finalgefecht gegen Raphaela Huber. Dabei zeigte die Fechterin vom TSV Oberammergau einen bewundernswerten Kampfgeist, als sie nach einem 1:7-Rückstand noch auf 13:14 he-

rankam, ehe Menzel mit einem schönen Angriff den Schlusstreffer setzte.

Auch Aileen Schallenkammer zeigte eine tolle Moral, ließ sich durch drei Auftaktniederlagen nicht entmutigen und gewann die beiden letzten Gefechte in ihrer Vorrunde. In der Direktausscheidung lag sie gegen Selina Meyer vom MTV München lange in Rückstand, ehe sie bei 13:13 erstmals in Führung ging und schließlich mit einem Doppeltreffer zum 15:14 gewann.

Im Viertelfinale gegen die bayerische Meisterin Sarah Wittmann (TG Schweinfurt) konnte sie lange Zeit gut mithalten, am Ende stand es 9:15. Mit dem 7. Platz konnte die Kauferinger Degenfechterin dennoch sehr zufrieden sein.

Im Herrendegen der A-Jugend platzierte sich Wolfgang Menzel auf Rang 6 und damit auch erstmals unter den Top 10 der bayerischen A-Jugend-Rangliste. Nach einer schwachen Vorrunde konnte sich der Kauferinger in der Direktausscheidung gegen den Münchner Clemens Hedley erheblich steigern. In einem von Taktik geprägten Gefecht setzte er erst in der Verlängerung den 8:7-Siegtreffer. Im Viertelfinale gegen Max Firsching (Coburger TS) verlor der VfL-Fechter nach Zeitablauf mit 9:11 Treffern.

Im Schüler-Florett des Jahrgangs 1998 erreichte Tin Talan einen ordentlichen 8. Platz. In seinem dritten Turnier konnte er immerhin drei Gefechte für sich entscheiden.

Im Herrenflorett der A-Jugend platzierte sich Daniel Martin auf Rang 14, Christoph Grandauer belegte den 16. Platz. (lt)



Mit Platz 1 in Donauwörth zeigte sich Marion Menzel (Mitte) bestens gerüstet für die Deutsche. Foto: VfL Kaufering



Zeitungsberichte 2010



Wolfgang Menzel (links) landet im Gefecht gegen Wulf Bott einen Treffer. Im Finale der bayerischen Degen-Meisterschaft holte der Kauferinger einen 3:7-Rückstand auf und holte sich am Ende mit 10:9 den Meistertitel. Foto: VfL Kaufering

Gold und Silber bei Bayerischer

Fechten Kauferingers Nachwuchs räumt bei der Meisterschaft kräftig ab

Kaufering Die bayerischen Degen-Meisterschaften in Kaufbeuren verliefen für die Fechter des VfL Kaufering sehr erfolgreich. Bayerischer Meister in der B-Jugend (Jahrgang 1996) wurde Wolfgang Menzel, der in einem an Spannung kaum zu überbietenden Finale gegen Wulf Bott (TG Schweinfurt) bereits mit 1:7-Treffern zurücklag, sich dann Treffer für Treffer herankämpfte und das Gefecht doch noch mit 10:9 zu seinen Gunsten entschied.

Seine Schwester Marion Menzel gewann insgesamt drei Silbermedaillen. Herausragend war sicherlich ihr überraschender 2. Platz bei den Aktiven (offene Altersklasse). Nach einer Vorrunden-Niederlage und sieben Siegen in Folge hatte Marion das Viertelfinale erreicht. Dort gelang ihr nach einem 3:14-Rückstand noch ein 15:14 gegen Elisabeth Barthell (USC München). Das Halbfinale gegen die mehrfache bayerische Meisterin Dagmar Fischer (USC München) endete 15:11. Erst die dritte Fechtlerin des USC München konnte die Kauferinger Teenagerin stoppen. Das Finale gewann die 34-jährige Sabell-Charlotte Preuss mit 5:9-Treffern.



Sehr zufrieden durften die Kauferinger Teilnehmer mit ihrem Abschneiden bei der bayerischen Meisterschaft sein. Im Bild von links: Julia Schmid, Lisa und Aileen Schallenkammer, Wolfgang und Marion Menzel. Foto: VfL Kaufering

Zudem holte sich Marion Menzel noch eine Bronzemedaille mit der Startgemeinschaft Augsburg/Kaufering/Schweinfurt im Mannschaftswettbewerb der Aktiven.

Lisa Schallenkammer qualifizierte sich für die Direktausscheidung der besten 24 Damen und belegte einen ordentlichen 20. Platz.

Im Damendegen der A-Jugend (Jg. '93 und jünger) wurde Marion Menzel ihrer Favoritenrolle dage-

gen nicht ganz gerecht. Das Finalgefecht gegen ihre Freundin Sarah Wittmann aus Schweinfurt, verlor sie überraschend deutlich mit 10:15-Treffern.

Aileen Schallenkammer erkämpfte sich einen guten 7. Platz. Leider traf sie bereits im Viertelfinale auf Marion, der sie mit 7:15 unterlag. Keinen guten Vormittag erwischte Julia Schmid, die über Rang 15 nicht hinaus kam.

Zum Glück fand sie in den Mannschaftsgefechten nach und nach zu ihrer Form und so gelang den VfL-Mädels mit einem 45:38 gegen den MTV München der Einzug ins Finale gegen die Startgemeinschaft Augsburg/Schweinfurt/Bad Kissingen. Gegen das Team der beiden Dritten und der frischgebackenen Meisterin hielten Aileen, Marion und Julia lange Zeit sehr gut mit. Trotz einer 40:45-Niederlage haben sich die Drei ihre Silbermedaille redlich verdient.

Bei der A-Jugend kam es im Viertelfinale zu einer Neuauflage des B-Jugend-Finales. Diesmal hatte Wulf Bott gegen Wolfgang Menzel das bessere Ende für sich: Nach einer 11:9-Führung konnte Menzel keinen Treffer mehr setzen und verlor mit 11:15. Mit Platz 5 konnte Wolfgang Menzel aber trotzdem sehr zufrieden sein. Bayerischer Meister wurde der für den TV Kaufbeuren startende Christian Büttner aus Fuchstal/Asch.

In einer Startgemeinschaft mit Schwaben Augsburg und MTV München reichte es für Wolfgang noch zu einer Bronzemedaille im Mannschaftswettbewerb der A-Jugend.

Marion Menzel auf dem Podest

Fechten Überraschungserfolg für Kauferingerin

Kaufering Völlig überraschend stand die jüngste Teilnehmerin unter den 35 gemeldeten Fechterinnen, die 15-jährige Marion Menzel vom VfL Kaufering, zusammen mit der österreichischen Meisterin Dorothea Tanzmeister, beim „Internationalen Ludwig Meider Turnier“ in Ingolstadt auf dem 3. Stockerl-Platz. Platz 1 bei diesem bayerischen Qualifikationsturnier zur Teilnahme an den deutschen Meisterschaften im Damendegen der Aktiven belegte Anja Faltenbacher aus Marktredwitz, vor Helena Houlihan vom FC Regensburg.

Nach einer ordentlichen Vorrun-

de mit vier Siegen und zwei Niederlagen besiegte Marion in der Direktauscheidung die Französin Camille Rebout überlegen mit 15:3 Treffern. Auch gegen Katja Luke (MTV München) hatte sie beim 15:7 wenig Mühe. Nach einer 11:15-Niederlage gegen Helena Houlihan musste die Kauferingerin in den Hoffnungslauf.

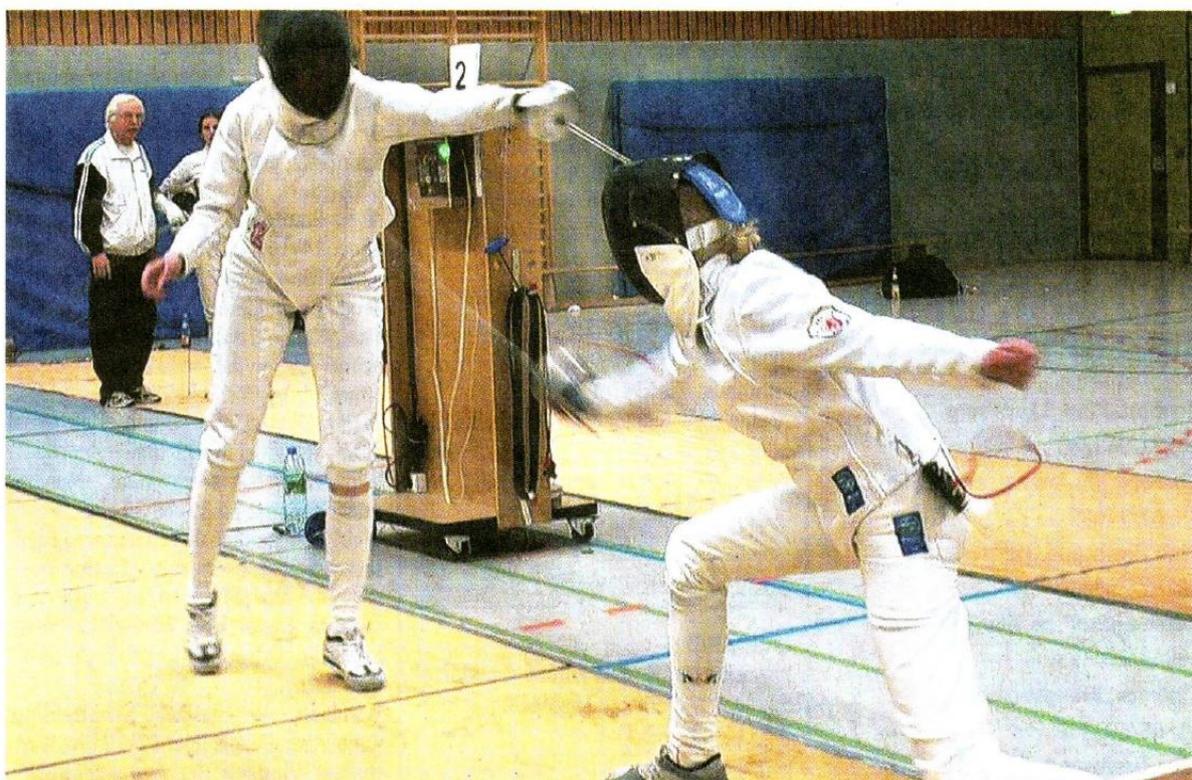
Mit einem knappen 15:14-Erfolg gegen die favorisierte Münchnerin Vera Warter hatte sie ihr Maximalziel, das Finale der besten Acht, schon erreicht. Doch für Marion Menzel ging es hervorragend weiter. Im Viertelfinale gegen die bis

dahin ungeschlagene Ulrike Knoblich aus Wien gelang ihr nämlich ein kaum für möglich gehaltener 15:7-Sieg.

Nervenaufreibender Kampf

Im Halbfinale traf Marion Menzel erneut auf die bayerische Ranglistennerste Houlihan. Die 27-Jährige hatte diesmal schwer zu kämpfen und konnte das nervenaufreibende Gefecht am Ende nur ganz knapp mit 15:14 für sich entscheiden.

Der 3. Platz jedoch war für die junge Kauferingerin ein toller Erfolg, waren alle Gegnerinnen doch teilweise deutlich älter. (lt)



Einen tollen 3. Platz belegte Marion Menzel (rechts) beim internationalen Turnier in Ingolstadt.

Foto: VfL Kaufering



Zeitungsberichte 2010



Fechter dürfen jetzt bei Turnieren starten

Nach über einem Jahr Fecht Ausbildung beim VfL Kaufering unter der Leitung von Regina Pfeiffer haben sechs Buben zwischen 8 und 15 Jahren ihre Turnierreife-Prüfung bestanden. Maximilian Negele, Tim Talan, Fabian Preußger, Bernd Greiner, Jonas Tafertshofer (auf dem Foto von links mit Trainerin Regina Pfeiffer in der Mitte) und Tobias Lettmair

(fehlt auf dem Bild) dürfen jetzt an Florett-Turnieren teilnehmen. Ein neuer Anfänger-Kurs für künftige Fechter beginnt am Mittwoch, 3. Februar, in der Lechau-Halle, ab 19 Uhr. Interessenten können sich bei Regina Pfeiffer unter Telefon 08191/972618 oder E-Mail RgPff@aol.com anmelden.

Foto: VfL Kaufering

Januar